

Drei Bildungsgänge -

Vier Schulformen:

Hauptschule

Realschule

Gymnasium

Integrierte Gesamtschule

**Informationsabend der
Grundschulen im Idsteiner
Land zu den Bildungsgängen
der weiterführenden Schulen**

Grundschule

**Haupt-
schule**

Jg. 5-9

**Hauptschul-
abschluss**



**Real-
schule**

Jg. 5-10

**Mittlerer
Abschluss**



**Gymna-
sium**

Jg. 5-10

**Mittlerer
Abschluss**

IGS

Jg. 5-10

**Mittlerer
Abschluss**

**Gymnasiale
Oberstufe**

Abitur



Bildungsgang **Hauptschule**

**Informationsabend der
Grundschulen im Idsteiner
Land zu den Bildungsgängen
der weiterführenden Schulen**

Der Bildungsgang Hauptschule

Pädagogische Schwerpunkte

- Verstärktes Klassenlehrerprinzip bis zum Schulabschluss
- Kleinere Klassen
- Intensive Unterstützung durch die sozialen Netzwerke
 - Beratungs- und Förderzentrum (BFZ)
 - Schulsozialarbeit
 - Berufseinstiegsbegleiter



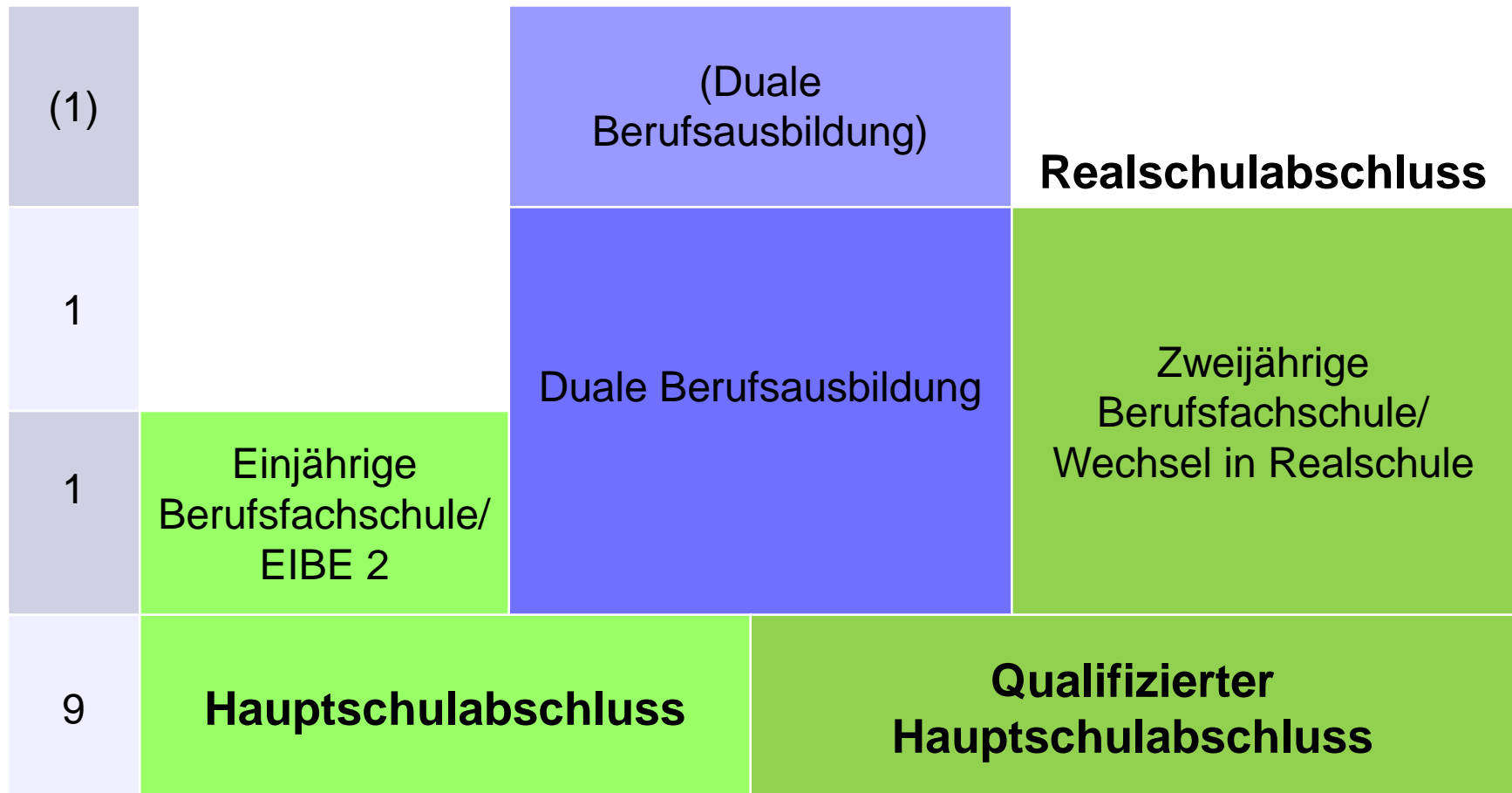
Der Bildungsgang Hauptschule

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Durchgehend 2-3 Stunden Arbeitslehre
- 1. Fremdsprache Englisch
- Natur-/Gesellschaftswissenschaften
- Hauptfächer Deutsch und Mathematik
 - Verstärkter Fokus auf die Kernkompetenzen
 - Intensive Deutschförderung

Wege nach dem Abschluss

**Abgeschlossene
Berufsausbildung/
Realschulabschluss**





Bildungsgang **Realschule**

**Informationsabend der
Grundschulen im Idsteiner
Land zu den Bildungsgängen
der weiterführenden Schulen**



Bildungsgang Realschule

- Jahrgangsstufen 5 – 10
- Ziel: Qualifizierung für
 - Anforderungen der Berufs- und Arbeitswelt
 - Besuch weiterführender Schulen

Unterricht im Bildungsgang Realschule

- vom Klassenlehrer- zum Fachlehrerprinzip
- Zentrale Fächer: Deutsch, Mathematik, 1. Fremdsprache (ab Klasse 5, i.d.R. Englisch (§ 26 VOBGM))
- Schwerpunktsetzung entsprechend Leistungen und Neigungen
- Wahlpflichtunterricht ab Klasse 7:
 - Themen des Fachs Arbeitslehre
 - Angebote zur Verstärkung des Pflichtunterrichts
 - 2. Fremdsprache (i.d.R. Französisch (§ 26 VOBGM))

Vorbereitung auf die Berufs- und Arbeitswelt im Bildungsgang Realschule

- Arbeitslehre
- Betriebserkundungen und Betriebspraktika
- Zusammenarbeit mit Unternehmen und Betrieben sowie außerschulischen Organisationen

Abschlussverfahren und Abschlüsse im Bildungsgang Realschule

■ Abschlussprüfung in Klasse 10:

- Präsentationsprüfung auf der Grundlage einer Hausarbeit
- Landeseinheitliche schriftl. Prüfung in Deutsch, Mathematik, Englisch (bzw. 1. Fremdsprache)

■ Abschlüsse:

- **Realschulabschluss** → duale Berufsausbildung; Besuch einer Fachoberschule (bei entsprechender Eignung)
- **Qualifizierender Realschulabschluss** → berechtigt zum Besuch einer Gymnasialen Oberstufe an einem allgemeinbildenden oder beruflichen Gymnasium



Bildungsgang **Gymnasium**

**Informationsabend der
Grundschulen im Idsteiner
Land zu den Bildungsgängen
der weiterführenden Schulen**



Gymnasialer Bildungsgang

- Aufbau des gymnasialen Bildungsgangs – G9
- Fächerkanon G9
- Ziel des gymnasialen Bildungsgangs
- Unterschiede zu anderen Bildungsgängen
- Anforderungen und Voraussetzungen
- Übergang gestalten
- Schulprofile

G9 – der neunjährige gymnasiale Bildungsgang

Aufbau		
Jahrgangsstufe 13 12 11	Sekundarstufe II	Gymnasiale Oberstufe: Qualifikationsphase 3,4 Qualifikationsphase 1,2 Einführungsphase
10 9 8 7 6 5	Sekundarstufe I	Mittelstufe

Unterricht im gymnasialen Bildungsgang

■ Pflichtunterricht

Deutsch – Mathematik – 1. FS – 2. FS

Erdkunde – Geschichte – Politik und Wirtschaft

Biologie – Physik – Chemie

Kunst – Musik – Sport

Religion/Ethik

■ Wahlpflichtunterricht (5-10) oder 3. FS (9/10)

Mehrstunden in Profilklassen

Förderkurse

Arbeitsgemeinschaften

G8-G9 in der Region

G9

- Pestalozzischeule Idstein (Gym)
- Limeschule Idstein (KGS)
- Theißtalschule Niedernhausen (KGS)
- Gymnasium Taunusstein (Gym)

G8

- Private Gymnasien in Wiesbaden

Schulabschlüsse

- **Ziel ist die Allgemeine Hochschulreife**
 - Qualifizierung für jedes Studium
 - **Berufsorientierung**
 - Seminare
 - Betriebspraktika
 - Beratungsangebote
- **weitere Abschlüsse sind möglich**
 - Schulischer Teil der Fachhochschulreife
 - Gleichstellung mit dem mittleren Abschluss

Unterschiede zu anderen Bildungsgängen

- 2. Fremdsprache ist verbindlich
- 3. und 4. Fremdsprache sind möglich
- Fachlehrerprinzip
- Fachraumprinzip
- Nichtversetzung
- Klassengröße / Teiler 30

Anforderungen und Voraussetzungen

- Das kleine Einmaleins und die vier Grundrechenarten beherrschen
- korrekt abschreiben, schreiben und vergleichen können
- Erfahrenes und Wahrgenommenes inhaltlich richtig und sinnvoll geordnet wiedergeben können
- Texte auswendig lernen u. vortragen können

Anforderungen und Voraussetzungen

- konzentriert zuhören und beobachten
- Komplexe Lernzusammenhänge verstehen
- unter Zeitdruck Aufgaben erfüllen können
- Hausaufgaben: regelmäßig und überwiegend selbstständig anfertigen
- Arbeiten, auch wenn es mal „keinen Spaß macht“
- **Die Regeln des Zusammenlebens respektieren und danach handeln**



Ist der gymnasiale Bildungsgang für mein Kind geeignet? – Eltern beobachten und fragen

- Hat mein Kind eine hohe Lernbereitschaft, ist es neugierig und ausdauernd?
- Hatte mein Kind in den Fächern Deutsch, Rechnen, Sachkunde gute bis sehr gute Noten?
- Kommt mein Kind überwiegend allein mit den Hausaufgaben zurecht und erledigt diese zügig und sorgfältig?

Ist der gymnasiale Bildungsgang für mein Kind geeignet? – Eltern beobachten und fragen

- Kann mein Kind sich über einen langen Zeitraum konzentrieren?
- Bleibt genügend Zeit für Hobby und Freizeit?
- Traue ich meinem Kind zu, noch einiges mehr für die Schule zu tun als bisher?
- **Welche Empfehlung geben die Lehrerinnen und Lehrer der abgebenden Grundschule für mein Kind ?**



Integrierte Gesamtschule

**Informationsabend der
Grundschulen im Idsteiner
Land zu den Bildungsgängen
der weiterführenden Schulen**

Gesamtschulen in der Region

Kooperativ

- Limeschule Idstein
- Theißtalschule
Niedernhausen

Integrativ

- IGS Wallrabenstein
- IGS Obere Aar
- Montessori Schule Idstein

■ Fakten:

- Eigenständige Schulform seit den 70er Jahren
- schulformbezogen (KGS) oder -übergreifend (IGS)
- hessenweit 232 Gesamtschulen – größtes Ressort HKM

Wie arbeiten **Integrierte** Gesamtschulen?

- **Bildungsprinzip:** Gemeinsam lernen in einer Klasse!
- durchgängig ein **Klassenlehrer** von der 5. – 10. Klasse
- **kein** Sitzenbleiben
- **Individuelle Differenzierung & Förderung**
- Klassengröße maximal **25** Schülerinnen und Schüler
- **2. Fremdsprache** (Spanisch/Französisch) erleichtert Übergang zur GOS

Individuelle Differenzierung – Was ist das?

- **Sprachbegabt, aber...**

**...in Mathe war ich
immer schlecht**

- **Fähigkeiten**

- **Begabung**

- **Neigungen**

- **Fertigkeiten**



Klassen- und Kursunterricht im **Mix**

- **Klassenunterricht – soziales Lernen – Vielfalt**

- **Individuelle differenzierte Einstufung nach Leistung**
 - **E-Kurs**
Erweiterungskurs / eher gymnasial

 - oder**
 - **G-Kurs**
Grundkurs / Anforderungen des Mittleren Bildungsgangs

Welche **Abschlüsse** bietet die IGS?

- Einzelberatung ab der 8. Klasse
- Hauptschulabschluss/ Quali H
- Realschulabschluss/ MAQ – alle Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse nehmen an den Prüfungen teil, auch bei
- Versetzung in die GOS

Den Übergang gestalten

- **Mögliche Belastungen**

- Wechsel in großes System
- größere Klassen
- Nachmittagsunterricht

- **Übergangskonzepte**

- Konzepte zum Eingewöhnen
- Methoden- bzw. Lernen lernen
- Doppelstunden
 - nicht für alle Fächer sinnvoll (z.B. Fremdsprachen, 2-stündige Nebenfächer)

Angebote

- **Ganztagsangebot**
 - Mittagessen
 - Hausaufgabenbetreuung
 - Förderunterricht
 - Projekte
 - Arbeitsgemeinschaften
- **Schüleraustausch**
- **Präventionsmaßnahmen**
- **besondere Schulprofile**
- **etc.**



Informationen zu den einzelnen Schulen

- Broschüren und Homepages der Schulen
- Tage der offenen Tür

Herzliche Einladung ...

zum **Tag der
offenen Tür**

der

IGS

Wallrabenstein

am Freitag,

den 25.01.2019

16:30 – 20:00 Uhr

zum **Tag der
offenen Tür**

der

**Pestalozzi-
schule**

Idstein

am Samstag,

den 26.01.2019

10 – 13:00 Uhr

zum **Tag der
offenen Tür**

der

Limeschule

Idstein

am Samstag,

den 02.02.2019

10 – 13:00 Uhr

Materialpaket „Übergang 4 / 5“

zur Erprobung im Schuljahr 2017/18 hier:

**Link zum Info-Film
„Bildungswege in Hessen“**

<https://kultusministerium.hessen.de/presse/erklaerfilme-zum-hessischen-schulsystem-0>

oder

<https://www.youtube.com/user/LandHessen>

Das neue Anmeldeformular

Abgebende Schule:	
Name der Schule	Telefon
Straße der Schule	Fax
PLZ und Ort der Schule	E-Mail

Aufnahme in die Jahrgangsstufe 5 einer weiterführenden Schule für das Schuljahr 2018/2019

Antrag an die Schulleitung der weiterführenden Schule - Abgabe bis 05. März bei der besuchten Grundschule

Sorgeberechtigte(e) (Bitte Angaben ggf. ergänzen/korrigieren)		Sorgeberechtigte (Zutreffendes ankreuzen): <input type="checkbox"/> Gemeinsam <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Sonstige
Name, Vorname (Bitte in der LUSt)	Name, Vorname (Bitte in der LUSt)	
Strasse und Hausnummer	Strasse und Hausnummer	
PLZ und Ort	PLZ und Ort	
Telefon privat	Telefon privat	
Telefon beruflich	Telefon beruflich	

Für die Jahrgangsstufe 5 einer weiterführenden Schule melde ich/melden wir an:

(Bitte Angaben ggf. ergänzen/korrigieren)		
Name	Vorname (Basischule)	Geurtsitz
Strasse und Hausnummer	PLZ und Ort	Kortbewohn
Geburtsort	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit
<input type="checkbox"/> Anspruch auf sopäd. Fö. besteht im Förderschwerpunkt		
<input type="checkbox"/> Unser Kind benötigt eine Schule mit besonderer Ausstattung für den Förderschwerpunkt		
<input type="checkbox"/> Sehen <input type="checkbox"/> Hören <input type="checkbox"/> geistige Entwicklung <input type="checkbox"/> körperlich-motorische Entwicklung (Nachweis bitte beifügen)		

Rechtliche Grundlagen des Aufnahmeverfahrens: Nach dem Besuch der Grundschule wählen die Eltern gem. § 77 Abs. 1 Hessisches Schulgesetz (HSchG) zunächst den Bildungsgang. Die Aufnahme in eine bestimmte Schule kann jedoch nicht beansprucht werden, wenn im Gebiet des Schulträgers mehrere weiterführende Schulen desselben Bildungsganges bestehen. Die Aufnahme in eine Schule kann abgelehnt werden, wenn die Zahl der Anmeldungen ihre Aufnahmekapazität überschreitet oder niedriger als der für die Bildung einer Klasse oder Gruppe festgelegte Mindestwert liegt oder die Vorgaben des Staatlichen Schulamts zur Klassenbildung nach den für die Unterrichtsversorgung zur Verfügung stehenden personellen Möglichkeiten einer Aufnahme entgegenstehen.

Gewählter Bildungsgang <input type="checkbox"/> Bildungsgang Hauptschule <input type="checkbox"/> Bildungsgang Realschule <input type="checkbox"/> Bildungsgang Gymnasium	1. Fremdsprache <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Latein <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> _____	Bevorzugte Schulform <input type="checkbox"/> Hauptschule <input type="checkbox"/> Realschule <input type="checkbox"/> Gymnasium <input type="checkbox"/> schulförmübergreifende (integrierte) Gesamtschule <input type="checkbox"/> schulförmbezogene (kooperative) Gesamtschule <input type="checkbox"/> Mittelstufenschule <input type="checkbox"/> Förderschule
---	---	---

Gewünschte Schulen		
Erstwunsch:	Zweitwunsch:	Drittwunsch:

Abgebende Schule:

Name der Schule

Telefon :Telefon der Schule

Straße der Schule

Fax :Fax der Schule

Plz und Ort der Schule

E-Mail :Mailadresse der Schule

Aufnahme in die Jahrgangsstufe 5 einer weiterführenden Schule für das Schuljahr 2018/2019Antrag an die Schulleitung der weiterführenden Schule - **Abgabe bis 05. März** bei der besuchten Grundschule**Sorgeberechtigt(e)** (bitte Angaben ggf. ergänzen/korrigieren)

Text

Name, Vorname (Rolle in der LUGB)

Text

Name, Vorname (Rolle in der LUGB)

Sorgeberechtigt/e
(Zutreffendes ankreuzen):

Text

Straße und Hausnummer

Text

Straße und Hausnummer

 Gemeinsam

Text

PLZ und Ort

Text

PLZ und Ort

 Mutter

Text

Telefon privat

Text

Telefon privat

 Vater

Text

Telefon dienstlich

Text

Telefon dienstlich

 Sonstige

Text

E-Mail

Text

E-Mail

Für die **Jahrgangsstufe 5** einer weiterführenden Schule melde ich/melden wir an:

(bitte Angaben ggf. ergänzen/korrigieren)

Text

Name

Text

Vorname, (Geschlecht)

Text

Geburtsdatum

Text

Straße und Hausnummer

Text

PLZ und Ort

Text

Konfession

Text

Geburtsort

Text

Geburtsland

Text

Staatsangehörigkeit

Anspruch auf sopäd. Fö. besteht im Förderschwerpunkt

Text

Unser Kind benötigt eine Schule mit besonderer Ausstattung für den Förderschwerpunkt

Sehen

Hören

geistige Entwicklung

körperlich-motorische Entwicklung

(Nachweis bitte beifügen)

Text Straße und Hausnummer	Text PLZ und Ort	Text Konfession
Text Geburtsort	Text Geburtsland	Text Staatsangehörigkeit
<input type="checkbox"/> Anspruch auf sopäd. Fö. besteht im Förderschwerpunkt Text		
<input type="checkbox"/> Unser Kind benötigt eine Schule mit besonderer Ausstattung für den Förderschwerpunkt <input type="checkbox"/> Sehen <input type="checkbox"/> Hören <input type="checkbox"/> geistige Entwicklung <input type="checkbox"/> körperlich-motorische Entwicklung <p style="text-align: right;">(Nachweis bitte beifügen)</p>		

Rechtliche Grundlagen des Aufnahmeverfahrens: Nach dem Besuch der Grundschule wählen die Eltern gem. § 77 Abs.1 Hessisches Schulgesetz (HSchG) zunächst den Bildungsgang. Die Aufnahme in eine bestimmte Schule kann jedoch nicht beansprucht werden, wenn im Gebiet des Schulträgers mehrere weiterführende Schulen desselben Bildungsganges bestehen. Die Aufnahme in eine Schule kann abgelehnt werden, wenn die Zahl der Anmeldungen ihre Aufnahmekapazität überschreitet oder niedriger als der für die Bildung einer Klasse oder Gruppe festgelegte Mindestwert liegt oder die Vorgaben des Staatlichen Schulamts zur Klassenbildung nach den für die Unterrichtsversorgung zur Verfügung stehenden personellen Möglichkeiten einer Aufnahme entgegenstehen.

Gewählter Bildungsgang
<input type="checkbox"/> Bildungsgang Hauptschule <input type="checkbox"/> Bildungsgang Realschule <input type="checkbox"/> Bildungsgang Gymnasium

1. Fremdsprache
<input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Latein <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> _____

Bevorzugte Schulform
<input type="checkbox"/> Hauptschule <input type="checkbox"/> Realschule <input type="checkbox"/> Gymnasium <input type="checkbox"/> schulformübergreifende (integrierte) Gesamtschule <input type="checkbox"/> schulformbezogene (kooperative) Gesamtschule <input type="checkbox"/> Mittelstufenschule <input type="checkbox"/> Förderschule

Gewünschte Schulen		
Erstwunsch:	Zweitwunsch:	Drittwunsch: